

# INHALTSÜBERSICHT

	Seite
In Nomine Domini . . . . .	(5)
Einleitung zum ersten Bande . . . . .	(9)
Bandeinteilung des ganzen Werkes . . . . .	(20)
Vorwort des hl. Thomas . . . . .	1

## GOTTES DASEIN UND WESEN

### 1. Frage

#### Die hl. Lehre, ihre Art und ihr Gegenstand S. 3—34

Art. 1	Haben wir außer den philosophischen Wissenschaften noch eine andere Lehre notwendig? . . . . .	4
„ 2	Ist die hl. Lehre eine Wissenschaft? . . . . .	7
„ 3	Ist die hl. Lehre eine einzige Wissenschaft? . . . . .	9
„ 4	Gehört die hl. Lehre zu den praktischen Wissenschaften? . . . . .	11
„ 5	Kommt der hl. Lehre ein Vorrang zu vor den anderen Wissenschaften? . . . . .	13
„ 6	Kann man diese hl. Lehre Weisheit nennen? . . . . .	16
„ 7	Ist Gott selbst Gegenstand dieser Wissenschaft? . . . . .	20
„ 8	Kennt diese Lehre ein Beweisverfahren? . . . . .	22
„ 9	Darf sich die Hl. Schrift der bildlichen Redeweise bedienen? . . . . .	26
„ 10	Hat in der Hl. Schrift ein und dasselbe Wort einen mehrfachen Sinn? . . . . .	30

### 2. Frage

#### Gottes Dasein

S. 35—49

Art. 1	Ist es selbst-verständlich, daß es einen Gott gibt? . . . . .	36
„ 2	Läßt sich das Dasein Gottes beweisen? . . . . .	40
„ 3	Gibt es einen Gott? . . . . .	43

### 3. Frage

#### Die Einfachheit Gottes

S. 50—79

Art. 1	Ist Gott etwas Körperliches? . . . . .	51
„ 2	Ist Gott zusammengesetzt aus Wesensstoff und Wesensform? . . . . .	56
„ 3	Gibt es in Gott eine Zusammensetzung im Wesen selbst, aus Wesen und Wesensträger? . . . . .	59
„ 4	Sind in Gott Wesenheit und Sein dasselbe? . . . . .	62
„ 5	Gehört Gott zu einer bestimmten Gattung? . . . . .	66
„ 6	Gibt es in Gott irgendwelche Eigenschaften? . . . . .	70
„ 7	Ist Gott ganz einfach? . . . . .	72
„ 8	Kann Gott eine Verbindung eingehen mit anderen Wesen? . . . . .	75

4 Frage  
Die Vollkommenheit Gottes  
S. 80—91

	Seite
Art. 1 Ist Gott vollkommen? . . . . .	80
„ 2 Finden sich in Gott die Vollkommenheiten aller Dinge vereinigt? . . . . .	83
„ 3 Kann ein Geschöpf Gott ähnlich sein? . . . . .	87

5. Frage  
Das Gute im allgemeinen  
S. 92—113

Art. 1 Ist das Gute sachlich vom Seienden verschieden? . . . . .	92
„ 2 Ist das Gute begrifflich früher als das Seiende? . . . . .	96
„ 3 Ist alles Seiende gut? . . . . .	100
„ 4 Hat das Gute den Charakter der Zweckursache? . . . . .	102
„ 5 Liegt der Charakter des Guten in der eigenen Weise, Art und Ordnung jedes Dinges? . . . . .	105
„ 6 Besteht die Einteilung des Guten in das Edle, das Nützliche und das Angenehme zu Recht? . . . . .	110

6. Frage  
Das Gut-sein Gottes  
S. 114—124

Art. 1 Kommt das Gut-sein Gott wirklich zu? . . . . .	114
„ 2 Ist Gott das höchste Gut? . . . . .	116
„ 3 Ist nur Gott gut durch sein Wesen? . . . . .	119
„ 4 Sind alle Wesen gut durch die „Güte“ Gottes? . . . . .	122

7. Frage  
Die Unendlichkeit Gottes  
S. 125—140

Art. 1 Ist Gott unendlich? . . . . .	125
„ 2 Kann etwas außer Gott dem Wesen nach unendlich sein? . . . . .	128
„ 3 Gibt es ein wirklich Unendliches der Größe nach? . . . . .	131
„ 4 Gibt es in den Dingen ein Unendliches der Zahl nach (eine unendliche Menge)? . . . . .	136

8. Frage  
Das Dasein Gottes in den Dingen  
S. 141—156

Art. 1 Ist Gott wirklich in allen Dingen? . . . . .	141
„ 2 Ist Gott überall? . . . . .	144
„ 3 Ist Gott überall durch sein Wesen, seine Gegenwart und seine Macht? . . . . .	148
„ 4 Kommt die Allgegenwart Gott allein zu? . . . . .	153

9. Frage  
Die Unveränderlichkeit Gottes  
S. 157—165

		Seite
Art. 1	Ist Gott ganz unveränderlich? . . . . .	157
„ 2	Kommt die Unveränderlichkeit Gott allein zu? . . . . .	160

10. Frage  
Die Ewigkeit Gottes  
S. 166—189

Art. 1	Bestimmt man die Ewigkeit recht, wenn man sagt: der in seiner ganzen Fülle [immer] gegenwärtige Vollbesitz eines unbegrenzten Lebens? . . . . .	166
„ 2	Ist Gott ewig? . . . . .	170
„ 3	Ist Gott allein ewig? . . . . .	173
„ 4	Unterscheidet sich die Ewigkeit von der Zeit? . . . . .	175
„ 5	Über den Unterschied zwischen dem Aevum und der Zeit . . . . .	179
„ 6	Gibt es nur ein Aevum oder gibt es mehrere? . . . . .	184

11. Frage  
Die Einheit Gottes  
S. 190—203

Art. 1	Fügt die Einheit der Dinge etwas zu ihrem Wesen und Sein hinzu? . . . . .	190
„ 2	Besteht zwischen Einheit und Vielheit ein Gegen- satz? . . . . .	194
„ 3	Ist Gott Einer? . . . . .	199
„ 4	Ist Gott „im höchsten Grade Einer“? . . . . .	202

12. Frage  
Wie erkennen wir Gott?  
S. 204—252

Art. 1	Vermag ein geschaffener Verstand Gott in seinem Wesen zu schauen? . . . . .	205
„ 2	Schaut der geschaffene Verstand das Wesen Gottes durch ein göttliches Bild? . . . . .	209
„ 3	Vermag ein leibliches Auge das Wesen Gottes zu schauen? . . . . .	213
„ 4	Ist der geschaffene Geist von Natur aus imstande, das Wesen Gottes zu schauen? . . . . .	216
„ 5	Bedarf der geschaffene Verstand eines geschaffenen Lichtes, um Gott zu schauen? . . . . .	221
„ 6	Schaut der eine das Wesen Gottes vollkommener als der andere? . . . . .	224
„ 7	Bedeutet „Gott schauen“ ihn ganz begreifen? . . . . .	228
„ 8	Läßt uns die Anschauung Gottes alle Dinge in Gott erkennen? . . . . .	233

	Seite
Art. 9 Sehen jene, die Gottes Wesen schauen, die in Gott geschauten Dinge durch Erkenntnisbilder? . . . . .	236
„ 10 Erkennen die Seligen alles in Gott Geschaute auf einmal? . . . . .	240
„ 11 Kann der Mensch in diesem Leben das Wesen Gottes schauen? . . . . .	242
„ 12 Können wir Gott in diesem Leben mit unserer bloßen Vernunft erkennen? . . . . .	247
„ 13 Erkennen wir Gott durch die Gnade vollkommener als durch die natürliche Vernunft? . . . . .	249

### 13. Frage

#### Die Gottes-Namen

S. 253—307

Art. 1 Haben wir für Gott einen Namen? . . . . .	254
„ 2 Gibt es einen Namen, der Gottes Wesen bezeichnet? . . . . .	258
„ 3 Gibt es irgendeinen Namen, der im eigentlichen Sinne auf Gott angewandt wird? . . . . .	264
„ 4 Bedeuten die Gott beigelegten Namen ein und dasselbe? . . . . .	266
„ 5 Werden die Gott und den Geschöpfen gemeinsamen Namen von beiden im Sinne voller Bedeutungsgleichheit ausgesagt? . . . . .	270
„ 6 Werden die Namen früher von den Geschöpfen als von Gott ausgesagt? . . . . .	276
„ 7 Werden die Namen, welche eine Beziehung zu den Geschöpfen einschließen, von Gott mit zeitlicher Geltung ausgesagt? . . . . .	280
„ 8 Ist der Name „Gott“ ein Name für seine Natur? . . . . .	288
„ 9 Ist der Name „Gott“ auf andere Wesen übertragbar? . . . . .	291
„ 10 Gilt der Name „Gott“ in völliger Bedeutungsgleichheit von dem, der durch Teilnahme Gott ist, der es wesentlich und der es nur vermeintlich ist? . . . . .	296
„ 11 Ist „der Seiende“ unter allen Namen derjenige, der Gott im höchsten Grade eigen ist? . . . . .	301
„ 12 Lassen sich bejahende Aussagen über Gott machen? . . . . .	304
Anmerkungen [1]—[222] . . . . .	309—421

### Kommentar

S. 423—523

Zum Aufbau der Summa Theologica . . . . .	425
1. Frage. Die hl. Lehre, ihre Art und ihr Gegenstand . . . . .	429
2. „ Das Dasein Gottes . . . . .	445
3. „ Die Einfachheit Gottes . . . . .	461
4. „ Die Vollkommenheit Gottes . . . . .	475

	Seite
5. Frage. Das Gute im allgemeinen . . . . .	481
6. „ Über das Gute in Gott . . . . .	485
7. „ Die Unendlichkeit Gottes . . . . .	488
8. „ Das Dasein Gottes in den Dingen . . . . .	494
9. „ Die Unveränderlichkeit Gottes . . . . .	500
10. „ Die Ewigkeit Gottes . . . . .	503
11. „ Die Einheit Gottes . . . . .	510
12. und 13. Frage. Die Erkennbarkeit Gottes . . . . .	519
Berichtigungen . . . . .	524
Sachverzeichnis . . . . .	525
Alphabetisches Autorenverzeichnis . . . . .	537
Mitarbeiter dieses Bandes . . . . .	544